Drucksache Nr.: 0707/2003/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	23.08.2005	N	Kenntnisnahme
Bau-, Planungs- und Umwelt- ausschuss	25.08.2005	Ö	Vorberatung
Ratsversammlung	06.09.2005	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

OBM / Erster Stadtrat

Verhandlungsgegenstand:

**3. Änderung und Erweiterung des
Bebauungsplanes Nr. 110
"Wührenbeksgaben"
- Beschluss über Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss**

A n t r a g :

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 110 „Wührenbeksgaben“ für das Gebiet der Grundstücke Havelstraße 28 - 32 und der südlich angrenzenden Grünfläche im Stadtteil Wittorf, be-

stehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) und dem gesonderten Text (Teil C), als Satzung.

3. Die Begründung einschließlich Umweltbericht wird gebilligt; Umfang und Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB bestätigt.
4. Die zusammenfassende Erklärung gemäß § 10 Abs. 4 BauGB wird gebilligt.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 11 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung eingesehen werden können.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Begründung zum Bebauungsplan

Begründung:

Die Ratsversammlung hat in ihrer Sitzung am 07.09.2004 den Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 110 „Wührenbekgraben“ gefasst. Ziel der Planung ist es, dem bestehenden Erweiterungsbedarf von Gewerbebetrieben im Bereich Havelstraße / Saalestraße durch Bereitstellung zusätzlicher Flächen für eine Arrondierung der jeweiligen Betriebsgrundstücke entgegenzukommen. Die Erweiterung der Gewerbegrundstücke soll einen Teil des südlich angrenzenden, bislang als öffentliche Grünfläche festgesetzten Grünzuges einnehmen.

Der Planentwurf wurde vom Bau-, Planungs- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am 21.04.2005 gebilligt und zur Auslegung beschlossen. Anschließend wurde die öffentliche Auslegung des Planentwurfs sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Im Rahmen der Beteiligungsverfahren sind keine wesentlichen planinhaltlichen Stellungnahmen vorgebracht worden. Die Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes kann somit als Satzung beschlossen werden.

Im Aufstellungsverfahren für die Planung sind die Bestimmungen der seit 20.07.2004 geltenden Änderung des Baugesetzbuches anzuwenden. Demnach ist den Bebauungsplänen nunmehr zusätzlich eine zusammenfassende Erklärung beizufügen, in der die Ergebnisse der Umweltprüfung und die Abwägungsentscheidung über verschiedene Planungsmöglichkeiten dargelegt werden. Diese Erklärung ist zusammen mit dem Bebauungsplan und der Begründung auf Dauer zu jedermanns Einsicht bereitzuhalten.

Unterlehberg

Oberbürgermeister

Anlagen:

- Übersicht über die vorgebrachten Stellungnahmen mit Beschlussvorschlägen
- Planzeichnung (Teil A)
- Textliche Festsetzungen (Teil B)
- Gesonderter Text (Abstandsliste - Teil C)
- Begründung einschl. Umweltbericht
- Zusammenfassende Erklärung gem. § 10 Abs. 4 BauGB